

## Film ab!

... hieß es am 18.03 in der Klasse 3a. Unter dem Motto „Dschungel“ lud die Klasse zur Film Premiere ihres Kunstprojektes ein.

Gezeigt wurden in dem zum Kino umfunktionierten Klassenzimmer (natürlich mit Popcorn!) 5 einzigartige Stop-Motion-Filme, von jeweils 2 Minuten. Kaum zu glauben, dass hinter diesen wenigen Minuten 8 Wochen harte Arbeit steckt!

Denn von der Themenfindung „Dschungel“ bis zum endgültigen Film, lagen viele Kunststunden, in denen die Geschichte des Filmes ausgedacht, die Figuren und das Bühnenbild hergestellt und der Film aufgenommen und vertont werden musste.

Besonders zeitaufwendig war es den Film zu „drehen“. Anders als bei einem Spielfilm, besteht ein Stop-Motion-Film aus unzähligen Fotos, die nacheinander so schnell abgespielt werden, dass daraus bewegte Bilder entstehen. Eines der bekanntesten Stop-Motion-Filme ist wohl „Shaun das Schaf“.

In diesen intensiven Wochen verlief nicht immer alles reibungslos: Die selbst hergestellte Knete wurde trocken und zerbrach, das iPad musste unzählige Male neu eingestellt werden, um die richtige Fokussierung zu finden, die Tonspur passte nicht zum gezeigten Bild...

Trotz dieser Hürden sind alle Filme, mit ihren Produzenten, reif für die Oscarverleihungen in Los Angeles!



